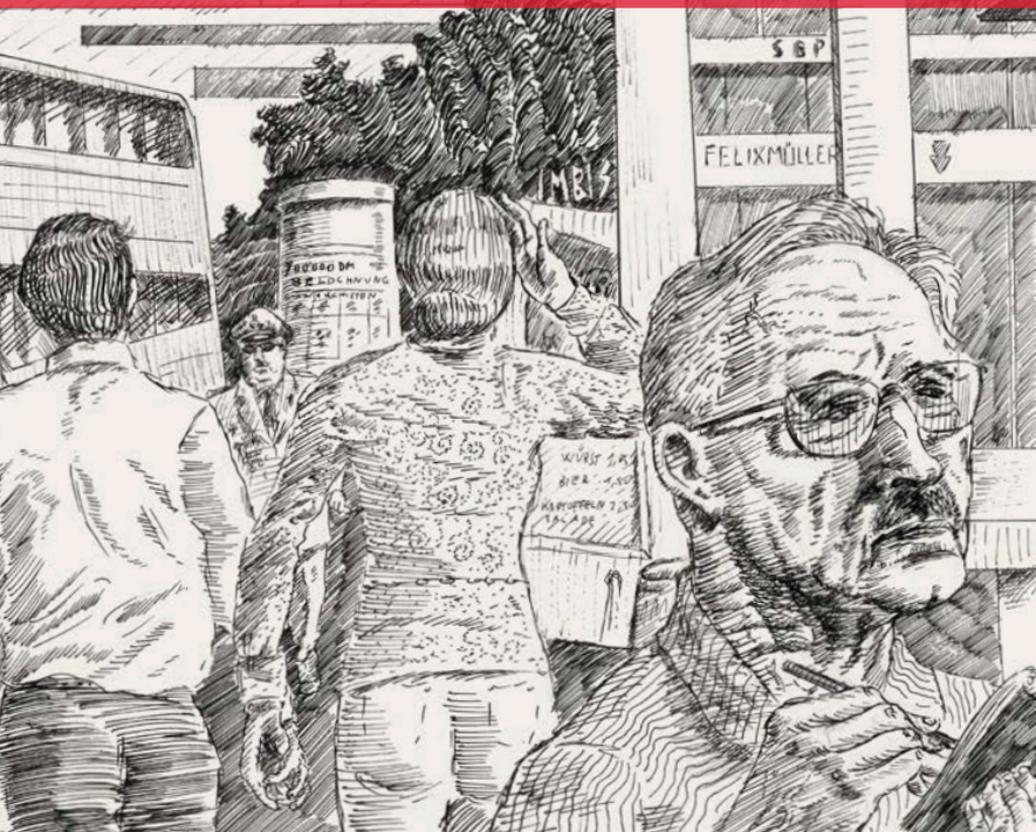




ALTENBURGER MUSEEN

2 | 3 | 4 | 5 | 2025



DIE EINRICHTUNGEN DER ALTENBURGER MUSEEN

Das **LINDENAU-MUSEUM ALTENBURG** zählt zu den ungewöhnlichsten und zugleich schönsten Kunstmuseen Deutschlands. Seinen internationalen Ruf verdankt es unter anderem dem einzigartigen Bestand an italienischer Tafelmalerei. Das Museumsgebäude am Fuße des Altenburger Schlossberges ist zurzeit aufgrund umfangreicher Baumaßnahmen geschlossen. Währenddessen präsentieren sich das Museum und das *studio* in der Altenburger Kunstgasse 1 im Zentrum der Stadt. Sonderausstellungen finden derzeit im Prinzenpalais des Residenzschlusses Altenburg statt.

Das **RESIDENZSCHLOSS ALTENBURG** mit seinen authentischen herzoglichen Gemächern und Kunstschatzen besteht aus einem Ensemble historischer Gebäude, die rund 1000 Jahre mitteldeutscher Architekturgeschichte darstellen. Zudem beherbergt es das **Schloss- und Spielkartenmuseum**. Mit dieser außergewöhnlichen Kombination bietet der Gebäudekomplex einen reizvollen Einblick in die Geschichte der früheren Residenzstadt.

Die **ROTEN SPITZEN** sind das Wahrzeichen Altenburgs. Die Türme bilden das Westwerk der romanischen Kirche St. Marien, die zum mächtigen Augustiner-Chorherrenstift gehörte. Die Stiftskirche wurde 1172 in Anwesenheit Kaiser Friedrich I. Barbarossas geweiht. Heute kann man die archäologischen Grabungen begehen. Reste von Wandmalereien aus der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts in der Kapelle des Südturms zeigen unter anderem eine im Norden in ihrer Form einzigartige frühe Marienkrönung: Christus ist seiner Mutter liebevoll zugewandt, er krönt sie und reicht ihr ein Zepter.

Der **SCHLOSSGARTEN** geht in seinen Ursprüngen bis auf das 16. Jahrhundert zurück. Er war einer der ersten Lustgärten italienischer Prägung in Mitteldeutschland. Beeinflusst von der französischen Landschaftsarchitektur, entstanden im frühen 18. Jahrhundert neue Gartenanlagen und Parkbauten wie die **Orangerie** und das **Teehaus**. Seine heutige Gestalt als Landschaftspark englischen Stils erhielt der Garten seit dem 19. Jahrhundert.



Inhalt

4 / Editorial

6 / Sonderausstellungen

6 / Schokolade! –
Zartbitter und süß

8 / KUNSTWAND
Kunst macht Schule –
Kunstunterricht am Lindenau-
Museum Altenburg

10 / KUNSTWAND
Strömungen. Gerhard Altenbourg
und Thomas Ranft

12 / Sterne über Paris –
Sergio Birga und die Moderne

14 / Lageplan

16 / **Veranstaltungen**
der Altenburger Museen
Oktober 2024 bis Januar 2025

27 / Winterferien

29 / Osterferien

32 / Öffnungszeiten, Kontakte

33 / Gute Freunde

34 / Förderer und Partner
Impressum



Im Aufbruch zur Bildungslandschaft

2025 ist für die Altenburger Museen ein Jahr, in dem die Zusammenarbeit von Residenzschloss und Lindenau-Museum weiter vertieft wird. Ein Zweckverband als gemeinsame Trägerstruktur wird geprüft, während an einem gemeinsamen Erscheinungsbild gearbeitet wird und die Abteilungen mehr und mehr zusammenwachsen. Schon im kommenden Jahr soll es einen zeitgemäßen gemeinsamen Internetauftritt geben, der für Besucherinnen und Besucher alle wichtigen Informationen auf einen Blick bereithält, aber auch viele virtuelle Türen zu den Sammlungen auf neuartige und erlebnisreiche Weise öffnet.

Schon bald stellen wir den Masterplan „Prinzen im Dornröschenschloss – Die Altenburger Museen im Aufbruch zur Bildungslandschaft“ vor, der für die nächsten Jahre Leitfaden für alle weiteren Maßnahmen am Schlossberg werden soll. Die Altenburger Museen stellen sich darin als Bildungslandschaft von nationaler Bedeutung viel breiter auf als bisher. Museen und Sammlungen treten mit neuem Selbstbewusstsein vor allem auf dem Wege der Kunst- und Kulturvermittlung auf eine Bühne, hinter der nur noch das *eine* Team der Altenburger Museen für die Inszenierung sorgt.

Parallel dazu entwickeln wir zahlreiche Projekte im Rahmen des von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien geförderten Programms Lindenau21^{PLUS}, digitalisieren und restaurieren Lindenau Schätze, erforschen deren Geschichte, vermitteln neue Erkenntnisse und gehen damit offensiv an die Öffentlichkeit.

Ungeachtet der umfangreichen Arbeit hinter den Kulissen haben wir ein buntes und umfangreiches Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm für Sie vorbereitet. Bis Anfang März können Sie noch unsere Winterausstellung „Schokolade!“ im Schloss sehen, die ihren letzten Höhepunkt mit der beliebten Altenburger Kindermuseumsnacht am 7. März erlebt.

Mitte Mai eröffnen wir im Prinzenpalais die Ausstellung „Sterne über Paris“, mit der die Begegnungen des lange Zeit in Paris lebenden italienischen Malers Sergio Birga (1940–2021) mit deutschen Künstlern wie Otto Dix, Ludwig Meidner oder Conrad Felixmüller geschildert werden. Die Künstler porträtierten sich gegenseitig und blieben über Briefwechsel miteinander verbunden.

An der KUNSTWAND im Interim des Lindenau-Museums stellen wir noch bis April unter dem Titel „Kunst macht Schule“ die intensiven Kooperationen des *studio* mit Altenburger Schulen vor und blicken von April bis Juli auf die enge Zusammenarbeit zwischen den Künstlern Gerhard Altenbourg und Thomas Ranft, der im Januar 80 Jahre alt wurde.

Nehmen Sie sich bitte auch die Zeit auf die vielen kleineren und größeren Veranstaltungen zu schauen, mit denen wir Sie unterhalten oder zu einer Bildungsreise einladen wollen. Ob Sie dabei ein Glas Wein genießen oder ein Tässchen Kaffee beim Kaffeekränzchen zu sich nehmen, bleibt ganz Ihnen vorbehalten.

Herzlich

Ihr

Dr. Roland Krischke

Direktor der Altenburger Museen



Schokolade!

Zartbitter und süß

3.12.2024—9.3.2025

Schloss- und Spielkartenmuseum
im Residenzschloss Altenburg

Rund zehn Kilo Schokolade (also 100 Tafeln!) verzehrt jeder Deutsche pro Jahr. Grund genug, bei der diesjährigen Winterausstellung im Schloss- und Spielkartenmuseum einen genaueren Blick auf die Entwicklung des süßen Genussmittels – von der Kakaobohne bis zur Schokolade – zu werfen. In Mittelamerika trat der Kakao im 17. Jahrhundert seinen Siegeszug an und er war schon bald darauf aus den europäischen Höfen wie den bürgerlichen Haushalten nicht mehr wegzudenken. Welche Popularität die Schokolade auch in Altenburg hatte, bezeugen noch heute die Tagesblätter aus Herzogs Zeiten, die voll mit Verkaufsanzeigen sind.

In der Ausstellung „Schokolade!“ werden anhand zahlreicher spannender Objekte wie „Zittertassen“, Schokoladenautomaten und historischer Reklame die Erfolgs- und Kulturgeschichte des Kakaos nacherzählt und unterschiedlichste Ess- und Trinkgewohnheiten vorgestellt. Dabei zeigt die Ausstellung auch, wie im Laufe von 200 Jahren aus dem teuren Adelsgetränk die Tafelschokolade für alle hervorging.

Ohne die ethischen und ökologischen Probleme, die der Kakaoanbau über Jahrhunderte verursacht hat, zu verschweigen, erlaubt die Ausstellung einen Blick in exotische Fernen, in Schokoladenwelten des 19. und 20. Jahrhunderts in Sachsen und Thüringen sowie in hiesige Gemischtwarenläden oder die Warenhäuser der HO.

Umrahmt wird die Ausstellung von einem ebenso abwechslungs- wie genussreichen Begleitprogramm.



Kunst macht Schule

Kunstunterricht am Lindenau-Museum Altenburg

24.1.—13.4.2025

Lindenau-Museum in der
Kunstgasse 1 | KUNSTWAND

Seit dem Jahr 2004 pflegen das Christliche Spalatin-Gymnasium Altenburg und das Lindenau-Museum Altenburg mit seinem *studio* eine ebenso außergewöhnliche wie intensive Kooperation: Die Schülerinnen und Schüler besuchen im Kunstunterricht das Museum und lernen nicht nur die unterschiedlichen Sammlungen des Hauses kennen, sie vervollkommen ihre praktischen Fertigkeiten im Töpfern und im Drucken, schneiden in Holz oder malen wie die Künstler vor 500 Jahren mit Eitempera. Sie bekommen einen Einblick in die Arbeitsabläufe eines Museums, machen neue Erfahrungen mit künstlerischen Ausdrucksweisen und lernen Toleranz gegenüber Klassenkameradinnen und -kameraden. Fast ebenso lange kooperiert das Museum schon mit der Freien Grundschule „Christian Felix Weiße“. Auch deren Schülerinnen und Schüler besuchen seit vielen Jahren regelmäßig die Ausstellungen und die Kunstschule. Seit mittlerweile drei Jahren kommen die Kinder der Grundschule „Martin Luther“ in die Kunstgasse 1 und betätigen sich vielfältig kreativ.

Bei der neuesten KUNSTWAND-Präsentation des *studio* werden Arbeiten aus den Unterrichtseinheiten mit unseren Kooperationspartnern präsentiert. Dabei stehen vor allem Zeichnungen und Collagen im Mittelpunkt.

Für das Lindenau-Museum ist „Schule im Museum“ ein lohnender Weg, um Kunst lebendig zu vermitteln. Alfred Lichtwark (1852–1914), Kunsthistoriker, Museumsleiter und Kunstpädagoge, forderte schon vor mehr als 100 Jahren, dass „Bildung nicht satt, sondern hungrig machen solle“!



Strömungen

Gerhard Altenbourg und Thomas Ranft

18.4.—13.7.2025

Lindenau-Museum in der
Kunstgasse 1 | KUNSTWAND

Aus Anlass des 80. Geburtstages des Künstlers Thomas Ranft am 11. Januar 2025 widmet das Lindenau-Museum seiner künstlerischen und freundschaftlichen Beziehung zu Gerhard Altenbourg eine KUNSTWAND im Interim des Museums. Unter dem Titel „Strömungen“ werden Werke beider Künstler einander gegenübergestellt.

Gerhard Altenbourg und Thomas Ranft lernten sich Anfang der 1970er-Jahre kennen, als Ranft an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig studierte. Die fast zwei Jahrzehnte währende Künstlerfreundschaft gründete sich unter anderem auf die Auseinandersetzung mit der Natur und die ständige Suche nach neuen künstlerischen Ausdrucksmöglichkeiten. Ranft brachte Altenbourg die Technik der Kaltnadelradierung nahe und druckte mit ihm die „Schnepfenthaler Suite“ (1987–1989).

Der Titel der Präsentation „Strömungen“ ist in zwei Richtungen lesbar: Einerseits verweist er auf die künstlerische Verarbeitung von Flüssen und Quellen, ihrer Dynamik, ihren akustischen Dimensionen und der verändernden Kraft des Wassers als Lebensraum. Andererseits macht der Titel auf die Bewegtheit einer geistigen Grundhaltung aufmerksam. Ranft entwarf in seinen „Strömungen“ der Mappe „Spuren“ einen mikroskopischen Blick auf das Fließen kleinster Strukturen. Spürt man den Dimensionen von Zeitlichkeit nach, stellt man mit Altenbourg fest, dass sich nichts festhalten lässt und das Leben im Fluss bleibt, solange es gelebt wird.



Sterne über Paris

Sergio Birga und die Moderne

20.5.—10.8.2025

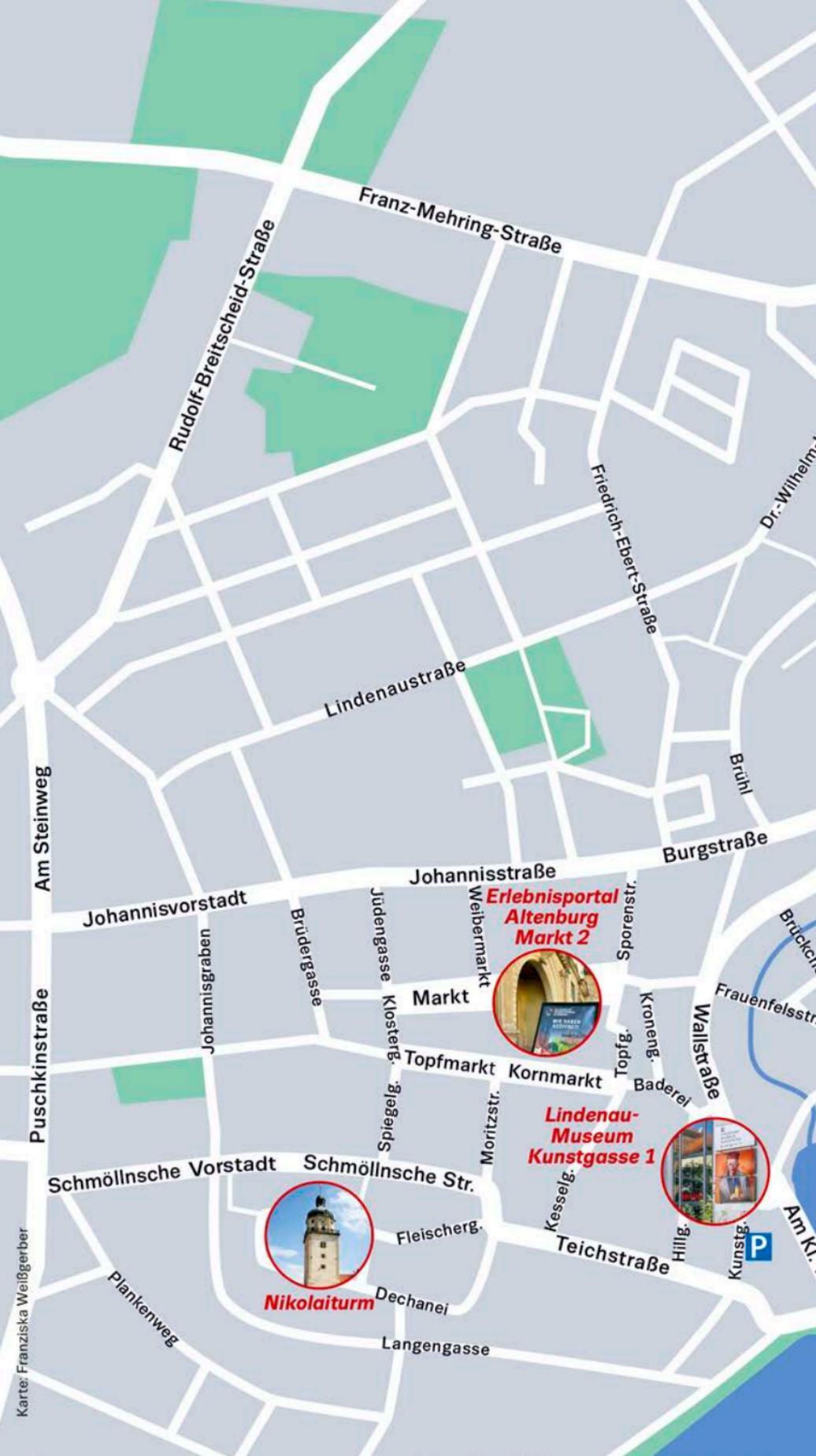
Lindenau-Museum
im Prinzenpalais des
Residenzschlosses Altenburg

Als der aus Florenz stammende Künstler Sergio Birga (1940–2021) in den 1960er-Jahren nach Paris kam, begann er leidenschaftlich und rastlos mit druckgrafischen Techniken und Formen der Malerei zu experimentieren. Prägend wurden seine Begegnungen mit den deutschen Expressionisten Otto Dix, Conrad Felixmüller, Oskar Kokoschka oder Ludwig Meidner, aus denen sich gegenseitige Porträts und langjährige Briefwechsel ergaben.

Daneben waren es die gesellschaftlichen Umbrüche und Ereignisse wie die Studentenproteste 1968 oder der Vietnamkrieg, welche zunächst seine Motivwahl und Gestaltung beeinflussten. In späteren Jahren fühlte er sich mehr der sogenannten *Pittura Colta* mit ihrem Aufgreifen mythologischer Themen in einer altmeisterlichen Konventionen folgenden Bildsprache verpflichtet.

Eine besondere und lebenslange Faszination übte der Schriftsteller Franz Kafka auf Birga aus. Immer wieder griff er dessen Erzählungen auf, um ihre düsteren Visionen bevorzugt als Holzschnitte umzusetzen. Das Interesse am Fantastischen und Geheimnisvollen spricht ebenfalls aus seinen zahlreichen Darstellungen nächtlicher Straßen oder unheimlicher Traumbilder. Dabei verlor er jedoch nie den Sternenhimmel über seinem Pariser Atelier aus den Augen.

Diese erste museale Ausstellung Birgas in Deutschland ermöglicht dank der großzügigen Unterstützung seiner Witwe sowie weiterer Leihgeber einen Einblick in Birgas Schaffen. Im Fokus stehen dabei seine künstlerischen und menschlichen Begegnungen über Sprach- und Ländergrenzen hinweg.



Karte: Franziska Weißgerber

Rudolf-Breitscheid-Straße
Franz-Mehring-Straße

Lindenaustraße

Friedrich-Ebert-Straße

Dr.-Wilhelm-Straße

Am Steinweg
Puschkinstraße

Johannisvorstadt

Johannisstraße

Burgstraße

Johannisgraben

Brüdergasse

Jüden-gasse
Kloster-g.
Spiegel-g.

Markt

Weibermarkt



Moritzstr.

Topfmarkt

Kornmarkt

Sporenstr.

Topfg.

Kroneng.

Baderei

Frauenfelsstr.

Wallstraße

Schmöllnsche Vorstadt

Schmöllnsche Str.



Nikolaiturm

Fleischerg.

Dechanei

Langengasse

**Lindenau-Museum
Kunstgasse 1**



Teichstraße

Kesselg.

Hillg.

Kunstg.



Am Kl.

DB
Bahnhof

Wettinerstr.

Gabelentzstraße

Parkstraße



**Lindenau-Museum
Altenburg
(wegen Sanierung
geschlossen)**

Kanalstraße

J.-Seb.-Bach-Str.

Neue Sorge

P

Rosa-Luxemburg-Straße



**Residenzschloss
Altenburg
mit Prinzenpalais**



**Schlosspark
mit Teehaus
und Orangerie**

P

Schlossberg

Schlossberg

Marshallstraße

P

Theaterplatz

Unterm Schloss

Leiterg.

Jungferngasse

Frauengasse

Münser Straße

Stiftsgraben



Rote Spitzen

Uhlandstraße

Berggasse

Torgasse

Neugasse

Mauerstraße

Thümmelstraße

Käthe-Kollwitz-Straße

Heinrich-Heine-Straße

Teich

VERANSTALTUNGEN Februar bis Mai 2025

Im Schloss- und Spielkartenmuseum finden von Dienstag bis Sonntag jeweils um 11 Uhr, 13 Uhr und 15 Uhr öffentliche Führungen durch die Festräume und die Schlosskirche statt.

Sonntag 2.2.

14 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Führung
Eine gute Partie – wie Ernst der Fromme zu Altenburg kam
mit Marco Karthe
3 EUR p. P.

Mittwoch 5.2.

17–20 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Führung und große Verkostung
Ciao, Kakao! Reise zur Schokolade + Von der Bohne bis zur besten Schokolade der Welt
mit Dr. Jutta Reinisch
18 EUR p. P.,
Anmeldung: 03447 / 5127 10 oder unter
info@residenzschloss-altenburg.de

Freitag 7.2.

14 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Führung
Ciao, Kakao! Reise zur Schokolade
mit Dr. Jutta Reinisch
3 EUR p. P. zzgl. Eintritt

15.15–16.45 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Verkostung
Von der Bohne bis zur besten Schokolade der Welt
mit Dr. Jutta Reinisch
12 EUR p. P. (in Kombination mit der Führung 18 EUR p. P.),
Anmeldung: 03447 / 5127 10 oder unter
info@residenzschloss-altenburg.de

Sonntag 9.2.

10 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Ciao, Kakao! Reise zur Schokolade
mit Dr. Jutta Reinisch
3 EUR p. P. zzgl. Eintritt

11.15–12.45 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Verkostung
Von der Bohne bis zur besten Schokolade der Welt
mit Dr. Jutta Reinisch
12 EUR p. P. (in Kombination mit der Führung 18 EUR p. P.),
Anmeldung: 03447 / 5127 10 oder unter
info@residenzschloss-altenburg.de

14 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1

Führung
Kunst macht Schule
anlässlich der aktuellen KUNSTWAND des *studio*
mit den Kunstvermittlerinnen der Altenburger Museen

14–17 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 | ATELIER
im studio

Offene Werkstatt
Lustige Masken und Kopfschmuck für Fasching
Wir gestalten gemeinsam lustige Masken und originellen Kopfschmuck, um deine Faschingskostüme perfekt zu ergänzen. Egal, ob du eine Tiermaske, ein fantasievolles Wesen oder einen witzigen Hut gestalten möchtest!
mit Doreen Kaiser und Julia Penndorf
5/3 EUR Erwachsene/Kinder

14–17 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
studioBAMBINI

openBAMBINI
Die Kinderkunstwerkstatt für Zwei- bis Fünfjährige und ihre Begleitungen hat geöffnet: malen, klecksen, kritzeln und in Bällen baden

Mittwoch 12.2.

17–20 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Führung und große Verkostung
**Ciao, Kakao! Reise zur Schokolade +
Von der Bohne bis zur besten Schokolade der Welt**
mit Dr. Jutta Reinisch
18 EUR p. P., Anmeldung: 03447 / 51 27 10 oder unter
info@residenzschloss-altenburg.de

18–20 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 | ATELIER
im studio

Werkstatt am Abend für Erwachsene
Marmorieren + Wein: Farbige Papiere gestalten
Vielleicht kennen Sie es von Buchumschlägen oder aus Venedig – mehrfarbige, wellenartige Schlieren auf Papier? Gemeinsam gestalten wir solche Wunderwerke. Wir wählen Farben aus und marmorieren Papiere mit geschwungenen Mustern.
mit Jacqueline Glück und Mareike Möller
8 EUR p. P. (ein Glas Wein inkl.), Anmeldung: 03447 8955-451/-453
oder studio@lindenau-museum.de

Freitag 14.2.

14 + 15 Uhr
Residenzschloss |
Kartenmacherwerkstatt

Drucktag zum Valentinstag
ohne Anmeldung

14–15.45 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Führung und kleine Verkostung
**Ciao, Kakao! Reise zur Schokolade +
Das kleine Einmaleins der Schokolade**
mit Dr. Jutta Reinisch
12 EUR p. P., Anmeldung: 03447 / 51 27 10 oder unter
info@residenzschloss-altenburg.de

Sonntag 16.2.

14 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Führung
**„Im Genusse des Schönen sterben ist schön“ –
Herzog August von Sachsen-Gotha-Altenburg**
mit Marco Karthe
3 EUR p. P.

Freitag 21.2.

14–15.45 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Führung und kleine Verkostung
**Ciao, Kakao! Reise zur Schokolade +
Das kleine Einmaleins der Schokolade**
mit Dr. Jutta Reinisch
12 EUR p. P.
Anmeldung: 03447 / 51 27 10 oder unter
info@residenzschloss-altenburg.de

Samstag 22.2.

10–16 Uhr

Sonntag 23.2.

10–12 Uhr
(2-Tage-Workshop)
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
studioDIGITAL

Workshop
3D-Modellierung und 3D-Druck
Wolltest du schon immer wissen, wie ein 3D-Drucker funktioniert und wie du deine Ideen damit umsetzen kannst? In diesem Workshop lernst du, wie man ein 3D-Modell entwirft, druckt und weiterbearbeitet. Egal ob Handyhalterung, Spielfigur oder Nützliches für Haushalt oder Garten. Mit dem 3D-Drucker ist sehr viel möglich.
mit Patrick List
Kosten: 48/32 EUR Erwachsene / Jugendliche
Anmeldung: 03447 8955-451/-453 oder studio@lindenau-museum.de

Sonntag 23.2.

14 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1

Führung
**Nur Gips? – Einblicke in Lindenaus Gipsabguss-
Sammlung und in die Gipsrestaurierung**
mit Susanne Reim

Mittwoch 26.2.

19 Uhr
Residenzschloss |
Bachsaal

Vortrag
**Von Wellenbändern und Kammstichen.
Eine frühmittelalterliche Siedlung in Altkirchen,
Landkreis Altenburger Land**
mit Andreas Hummel
*Eine Veranstaltung der Geschichts- und Altertums-
forschenden Gesellschaft des Osterlandes*

Donnerstag 27.2.

14 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Vortrag/Führung
Kaffeekränzchen
Veranstaltungsreihe für ältere Museumsfreunde
8 EUR p. P. inkl. Kaffee und ein Stück Kuchen, Karten nur im Vorverkauf
ab Dienstag, 25.2.2025, 11 Uhr, an der Museumskasse

Freitag 28.2.

14 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Vortrag/Führung
Kaffeekränzchen
Veranstaltungsreihe für ältere Museumsfreunde
8 EUR p. P. inkl. Kaffee und ein Stück Kuchen, Karten nur im Vorverkauf
ab Dienstag, 25.2.2025, 11 Uhr, an der Museumskasse

Sonntag 2.3.

14 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Führung
Eardley Norton – Eine Symphonie im Uhrenhimmel
mit Dirk Sparborth
3 EUR p. P.

Mittwoch 5.3.

17–20 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Führung und große Verkostung
**Ciao, Kakao! Reise zur Schokolade +
Von der Bohne bis zur besten Schokolade der Welt**
mit Dr. Jutta Reinisch
18 EUR p. P., Anmeldung: 03447 / 51 27 10 oder unter
info@residenzschloss-altenburg.de

Freitag 7.3.

17–21 Uhr
Lindenau-Museum +
Naturkundemuseum
Mauritianum +
Schloss- und
Spielkartenmuseum

ALTENBURGER KINDERMUSEUMSNACHT
Museumsgeist Rüdiger genießt und schlemmt!

Sonntag 9.3.

11–14 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Führung und große Verkostung
**Ciao, Kakao! Reise zur Schokolade +
Von der Bohne bis zur besten Schokolade der Welt**
mit Dr. Jutta Reinisch
18 EUR p. P., Anmeldung: 03447 / 51 27 10 oder unter
info@residenzschloss-altenburg.de

14 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1

Führung
**Im Zeichen des Expressionismus. Druckgrafiken
der 1920er-Jahre**
mit Dr. Benjamin Rux

14–17 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
KERAMIKstudio

Offene Werkstatt
Osterkörbchen, Hoppelhase, Frühstücksei
In unserer Werkstatt formen wir farbenfrohe Osterkörbchen und charmante Hasenfiguren aus Ton und bemalen sie. Bis Ostern soll ja dann alles fertig sein, damit ihr eure Festtage verschönern könnt!
mit Corinna Friedrich und Doreen Kaiser
5/3 EUR Erwachsene/Kinder

[Sonntag 9.3.]
14–17 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
studioBAMBINI

openBAMBINI

Die Kinderkunstwerkstatt für Zwei- bis Fünfjährige und ihre Begleitungen hat geöffnet: malen, klecksen,ritzeln und in Bällen baden

Mittwoch 12.3.

18–20 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
KERAMIKstudio und
GRAFIKstudio

Werkstatt am Abend für Erwachsene

Keramikdruck + Wein: Muster und Formen auf Ton drucken

An diesem Abend bieten wir die einzigartige Möglichkeit an, auf Keramik zu drucken. Wir gestalten zunächst ein keramisches Objekt und drucken dann unter Anleitung ein oder mehrere Motive darauf. Das Objekt wird später gebrannt und kann abgeholt werden.

mit Doreen Kaiser

8 EUR p. P. (ein Glas Wein inkl.)

Anmeldung: 03447 8955-451/-453 oder studio@lindenau-museum.de

Donnerstag 13.3.

18 Uhr
Lindenau-Museum |
Kunstgasse 1

Vortrag

Unvergessen – ein Altar Ernst Müller-Gräfes kehrt zurück

zu Untersuchung und Genese des Gedächtnisaltars von Ernst Müller-Gräfe. Im Rahmen des Vortrages kann der Altar besichtigt werden.

mit Vincent Rudolf und Johannes Schaefer

Samstag 15.3.

11–16 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
GRAFIKstudio

Tag der Druckkunst

Workshop

Der mikroskopische Blick – Kaltnadelradierung

Unter Anleitung der Künstler Thomas Ranft und Stefan Knechtel experimentieren wir mit dem grafischen Tiefdruckverfahren der Kaltnadelradierung. Dieser Kurs bietet den Besucherinnen und Besuchern die einmalige Gelegenheit, bei der Gestaltung der eigenen Drucke von den Erfahrungen der Künstler zu profitieren.

mit Stefan Knechtel und Thomas Ranft

30/20 EUR Erwachsene/Jugendliche

Anmeldung: 03447 8955-451/-453 oder studio@lindenau-museum.de

Sonntag 16.3.

14 Uhr
Residenzschloss |
Schlosskirche

Führung

Die Chorfenster der Schlosskirche

mit Uwe Strömsdörfer

3 EUR p. P.

Donnerstag 20.3.

18 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1

Sammlers Lust

Sammler stellen Werke Gerhard Altenbourgs aus ihrem Besitz vor.
Eine Veranstaltung der Gerhard-Altenbourg-Gesellschaft Altenburg

Sonntag 23.3.

14 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1

Führung

Die Altenburger Mona Lisa – Gemälde und ihre Geheimnisse

mit Karoline Schmidt

Mittwoch 26.3.

19 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum
Bachsaal

Vortrag

Neues zur slawischen Archäologie in Ostthüringen

mit Dr. Ines Spazier

Eine Veranstaltung der Geschichts- und Altertumsforschenden Gesellschaft des Osterlandes

Donnerstag 27.3.

14 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Vortrag/Führung

Kaffeekränzchen

Veranstaltungsreihe für ältere Museumsfreunde

8 EUR p. P. inkl. Kaffee und ein Stück Kuchen, Karten nur im Vorverkauf ab Dienstag, 25.3.2025, 11 Uhr, an der Museumskasse

Freitag 28.3.

14 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Vortrag/Führung

Kaffeekränzchen

Veranstaltungsreihe für ältere Museumsfreunde

8 EUR p. P. inkl. Kaffee und ein Stück Kuchen, Karten nur im Vorverkauf ab Dienstag, 25.3.2025, 11 Uhr, an der Museumskasse

Sonntag 30.3.

14 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Führung

„Herzog Bernhard“ und seine Leidenschaft – Auf den Spuren der Sammlungen von Bernhard August von Lindenau im Schloss

mit Marco Karthe

3 EUR p. P.

15 Uhr
Residenzschloss |
Bachsaal

Marionettentheater Dombrovsky

Gräfin Cosel – Ein Frauenschicksal am Hofe August des Starken

Eine Veranstaltung des Altenburger Schlossvereins in Kooperation mit der Goethe-Gesellschaft Altenburg

Sonntag 6.4.

14 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1

Tag des Thüringer Porzellans

Führung

Vorsicht ist die Mutter der Porzellankiste – fragile Kostbarkeiten tischen auf
mit Vincent Rudolf

Sonntag 13.4.

14 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Führung

Die herzogliche Fürstengruft in der Schlosskirche
mit Ute Beier

3 EUR p. P., max. 12 Personen, Anmeldung: 03447 / 51 27 10 oder
unter info@residenzschloss-altenburg.de

14–17 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
ATELIER im studio

Offene Werkstatt

Ostereierei

Entdeckt eine traditionelle Kunst des Ostereierverzierens in unserem Workshop! Wir tauchen ein in die faszinierende Welt der Osterkultur und lernen, wie man wunderschöne, kunstvolle Ostereier gestaltet. mit den Kunstvermittlerinnen der Altenburger Museen

5/3 EUR Erwachsene/Kinder

14–17 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
studioBAMBINI

openBAMBINI

Die Kinderkunstwerkstatt für Zwei- bis Fünfjährige und ihre Begleitungen hat geöffnet: malen, klecksen, kritzeln und in Bällen baden

Donnerstag 17.4.

18 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1

Eröffnung

Strömungen. Gerhard Altenbourg und Thomas Ranft
Präsentation an der KUNSTWAND

Karfreitag 18.4.

14 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1

Feiertagsführung

Passionsdarstellungen vom Mittelalter bis heute
mit Dr. Benjamin Rux

Ostersonntag 20.4.

14 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1

Führung

Frühling in der Antike
mit Dr. Ronny Teuscher

Mittwoch 23.4.

18–20 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
studioLEONARDO

Werkstatt am Abend für Erwachsene

Walpurgis + Wein: Besenbau für deinen Hexenabend
Bereitet euch auf die magische Walpurgisnacht vor! In unserem Abendkurs zeigen wir euch, wie ihr eure eigenen Reisigbesen aus Holz herstellen könnt – das perfekte Accessoire für die Feierlichkeit oder für den eigenen Haushalt.
mit Susann Schade

8 EUR p. P. (ein Glas Wein inkl.), Anmeldung: 03447 8955-451/-453
oder unter studio@lindenau-museum.de

Donnerstag 24.4.

14 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Vortrag/Führung
Kaffeekränzchen
Veranstaltungsreihe für ältere Museumsfreunde
8 EUR p. P. inkl. Kaffee und ein Stück Kuchen, Karten nur im Vorverkauf
ab Dienstag, 22.4.2025, 11 Uhr, an der Museumskasse

Freitag 25.4.

14 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Vortrag/Führung
Kaffeekränzchen
Veranstaltungsreihe für ältere Museumsfreunde
8 EUR p. P. inkl. Kaffee und ein Stück Kuchen, Karten nur im Vorverkauf
ab Dienstag, 22.4.2025, 11 Uhr, an der Museumskasse

Samstag 26.4.

17 Uhr
Residenzschloss |
Schlosskirche

Konzert
ECHO calls for Peace
Simultanes Konzertevent in mehreren europäischen
ECHO-Städten
In Altenburg: Konzert an der Trost-Orgel

Sonntag 27.4.

14 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Führung
Eardley Norton – Eine Symphonie im Uhrenhimmel
mit Dirk Sparborth
3 EUR p. P.

Mittwoch 30.4.

19 Uhr
Residenzschloss |
Bachsaal

Vortrag
**Ernst Amende (1852–1940), ein Pionier der
Vorgeschichtsforschung**
mit Matthias Wöhrl
*Eine Veranstaltung der Geschichts- und Altertums-
forschenden Gesellschaft des Osterlandes*

Sonntag 4.5.

14 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1

Führung
Strömungen. Gerhard Altenbourg und Thomas Ranft
anlässlich der aktuellen KUNSTWAND zur Grafischen
Sammlung
mit Dr. Silvia Schmitt-Maaß

Mittwoch 7.5.

10–13 Uhr
Erlebnisportal
Altenburg, Markt 2

Offene Werkstatt
Grüße aus Altenburg
Drucken, Gestalten und Verschicken von Karten

Sonntag 11.5.

14 Uhr
Residenzschloss |
Schlosskirche

Führung
Die Chorfenster der Schlosskirche
mit Uwe Strömsdörfer
3 EUR p. P.

[Sonntag 11.5.]
14–17 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
ATELIER im studio

Offene Werkstatt

Schmuckwerkstatt zum Muttertag

Egal, ob ihr gerade loslegt oder bereits Erfahrung im Schmuckgestalten aus Emaille habt – jede und jeder ist herzlich willkommen! Kommt vorbei und gestaltet ein ganz persönliches Geschenk für eure Mutter oder einfach für euch selbst!

mit Anke Nych und Doreen Kaiser

5/3 EUR Erwachsene/Kinder

14–17 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
studioBAMBINI

openBAMBINI

Die Kinderkunstwerkstatt für Zwei- bis Fünfjährige und ihre Begleitungen hat geöffnet: malen, klecksen, kritzeln und in Bällen baden

Sonntag 18.5.
15 Uhr
Residenzschloss |
Festsaal

Internationaler Museumstag

Eröffnung

Sterne über Paris – Sergio Birga und die Moderne

Residenzschloss

Anlässlich des Internationalen Museumstages können sich Kinder und Erwachsene an verschiedenen Stationen künstlerisch ausprobieren.

Mittwoch 21.5.
18–20 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
ATELIER im studio

Werkstatt am Abend für Erwachsene

Emaille + Wein: Individuelle Schmuckstücke kreieren

Taucht ein in die kreative Welt des Emailleschmucks! In unserem Abendkurs habt ihr die Möglichkeit, einzigartige Schmuckstücke zu gestalten, die eure Persönlichkeit unterstreichen.

mit Anke Nych

8 EUR p. P. (ein Glas Wein inkl.)

Anmeldung: 03447 8955-451/-453 oder unter
studio@lindenau-museum.de

Donnerstag 22.5.
14 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Vortrag/Führung

Kaffeekränzchen

Veranstaltungsreihe für ältere Museumsfreunde

8 EUR p. P. inkl. Kaffee und ein Stück Kuchen, Karten nur im Vorverkauf ab Dienstag, 20.5.2025, 11 Uhr, an der Museumskasse

Freitag 23.5.
14 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Vortrag/Führung

Kaffeekränzchen

Veranstaltungsreihe für ältere Museumsfreunde

8 EUR p. P. inkl. Kaffee und ein Stück Kuchen, Karten nur im Vorverkauf ab Dienstag, 20.5.2025, 11 Uhr, an der Museumskasse

Sonntag 25.5.

14 Uhr
Schloss- und
Spielkartenmuseum

Führung
**Eine gute Partie – wie Ernst der Fromme zu
Altenburg kam**
mit Marco Karthe
3 EUR p. P.

Mittwoch 28.5.

19 Uhr
Residenzschloss |
Bachsaal

Vortrag
Die Segelfluggeschichte im Altenburger Land
mit Jürgen Müller
*Eine Veranstaltung der Geschichts- und Altertums-
forschenden Gesellschaft des Osterlandes*

Samstag 31.5.

17 Uhr
Residenzschloss |
Schlosskirche

Konzert
Johann Sebastian Bach „Inventionen und Sinfonien“
mit Daniel Beilschmidt
17/15/10 EUR p. P.



Schlosskirche im Residenzschloss Altenburg. Foto: Marcus Glahn,
Schatzkammer Thüringen

KARTENMACHERWERKSTATT

im Residenzschloss

Wolltet ihr schon immer mal richtige Druckerschwärze erschnuppern oder an den Händen haben? Dann geht doch bei unseren Kartendruckermeisterinnen und -meistern in die Lehre. Taucht in die Geschichte des Druckhandwerks ein und lernt, Spielkarten selbst zu drucken.

Jeden Freitag 14 + 15 Uhr, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kosten: 5 EUR p.P., Dauer: 60 min

openLEONARDO

im studioLEONARDO, Kunstgasse 1

Jeden Mittwoch, 18 bis 20 Uhr, lädt das studioLEONARDO zu einer offenen Werkstatt ein, in der Interessierte Holzgegenstände zur Reparatur mitbringen oder eigene Kunstwerke kreieren können. Angeleitet werden sie dabei von dem Holzbildhauer Thomas Suchomel.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kosten: 5 EUR p.P.



WINTERFERIEN in den Altenburger Museen

Anmeldung unter studio@altenburger-museen.de, Tel.: 03447 8955-451

Kosten je Ferienkurstag: 8 EUR p. P.

Montag–Dienstag 3.–4.2.

(2-Tage-Kurs)
10–14 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
studioDIGITAL

Schokolade 3D-gedruckt

Wir entwerfen mit euch eigene Schokoladenformen am Computer und drucken diese mit einem speziellen Schokoladendrucker. Eine passende Dose aus dem 3D-Drucker für eure Schokofiguren gibt's noch dazu. in Kooperation mit FACK e.V.

mit Andreas Flatau

ab 9 Jahren

Montag–Dienstag 3.–4.2.

(2-Tage-Kurs)
10–14 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
studioLEONARDO

Holzabenteuer: Gemeinsam hämmern, sägen, schrauben!

In diesem Kurs werden wir gemeinsam die faszinierende Welt der Holzkunst entdecken. Inspiriert von beeindruckenden Kunstwerken in der Ausstellung, lernen wir, wie man mit Säge und Hammer umgeht, Holz bearbeitet und eigene Ideen verwirklicht.

mit Thomas Suchomel

ab 1. Klasse

Dienstag 4.2.

10–14 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
KERAMIKstudio

Kakaobecher für die Winterzeit

Gemeinsam gestalten wir einzigartige Keramikbecher, die perfekt für deinen heißen Kakao sind. Nach dem Formen und Bemalen deiner Becher brennen wir sie im Ofen, sodass sie richtig schön glänzen.

mit Carla Pinkert

ab 1. Klasse

Mittwoch 5.2.

14–15 Uhr
Residenzschloss |
Kartenmacherwerkstatt
Schloss 3

Schokoladentour

Bei diesem Rundgang durch die Ausstellung „Schokolade! – zartbitter & süß“ erwarten euch viele Geschichten zu Kakao und zur Schokoladenherstellung. Anschließend gibt es eine kleine kreative Aktion und Schokolade – lasst euch überraschen!

ab 1. Klasse

ohne Anmeldung

Mittwoch–Freitag 5.–7.2.

(3-Tage-Kurs)
10–14 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
studioDIGITAL

Naschwerk & Nadelkunst

Von der eigenen Backschürze hin zu praktischen Behältnissen für Schokolade könnt ihr euch an der Nähmaschine kreativ austoben. Vorher besuchen wir die Ausstellung „Schokolade! – zartbitter & süß“ im Residenzschloss und nehmen viele Anregungen mit. mit Carolin Woitke

Treffpunkt am Mittwoch: Eingang Schloss- und Spielkartenmuseum

ab 10 Jahren

Mittwoch–Freitag
5.–7.2.

(3-Tage-Kurs)
10–14 Uhr
Residenzschloss |
Geschichtswerkstatt
Schloss 14

Schokoladenformerei

Zuerst schnitzen wir in dickere Holztafeln Formen und Muster. Dann legen wir in die Vertiefungen Folie und gießen sie mit Schokolade aus. Nach dem Abkühlen ergeben sich daraus ganz eigene Schokoladenstückchen zum Naschen oder Verschenken! mit Susann Schade
Treffpunkt am Mittwoch: Eingang Schloss- und Spielkartenmuseum

ab 9 Jahren

Mittwoch–Freitag
5.–7.2.

(3-Tage-Kurs)
10–14 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
ATELIER im studio

Mitnehmtheater

Gemeinsam gestalten wir ein kleines klappbares Tischtheater mit einem bunten Ensemble aus Stabfiguren. Zuerst stellen wir bunte Kleisterpapiere her, die wir später für den Kulissenbau verwenden. Nun braucht es noch die kleinen Papierfiguren! Ein besonderes Highlight ist am Donnerstag der Besuch der Ausstellung „Schokolade! – zartbitter & süß“.

mit Halina Kirschner
ab 1. Klasse

Freitag 7.2.

14–15 Uhr
Residenzschloss |
Kartenmacherwerkstatt
Schloss 3

Feriendrucktag

Hier wird es praktisch: In der Kartenmacherwerkstatt stellen wir Drucktechniken vor und ihr dürft an der Presse selbst Hand anlegen. Kommt vorbei und druckt nach Lust und Laune!

ohne Anmeldung



OSTERFERIEN in den Altenburger Museen

Anmeldung unter studio@altenburger-museen.de, Tel.: 03447 8955-451

Kosten je Ferienkurstag: 8 EUR p. P.

Montag–Dienstag

7.–8.4.

(2-Tage-Kurs)

10–14 Uhr

Lindenau-Museum

Kunstgasse 1 |

KERAMIKstudio

Keramische Vogel- und Insektentränken

Bei Hitze und Trockenheit benötigen Vögel und Insekten dringend Wasser. In diesem Kurs kannst du deine eigene, einzigartige Vogel- oder Insektentränke für deinen Garten oder Balkon kreieren und individuell gestalten. Wir formen den Ton und bemalen anschließend die geformten Kunstwerke.

mit Doreen Kaiser

ab 7 Jahren

Dienstag–Freitag

8.–11.4.

(4-Tage-Kurs)

10–14 Uhr

Lindenau-Museum

Kunstgasse 1 |

studioLEONARDO

Aus dem Ei gepellt

Tauche ein in die Welt der Frühlingswespen und lass deiner Fantasie freien Lauf. Mit Schnitzen und Leimen von Holz gestalten wir gemeinsam kleine, feine Kunstwerke, die aus dem Ei schlüpfen. Egal, ob bunte Vögel, lustige Insekten oder zauberhafte Fabelwesen – hier könnt ihr eure Ideen zum Leben erwecken!

mit Susann Schade

ab 8 Jahren

Mittwoch 9.4.

10–14 Uhr

Residenzschloss |

Kartenmacherwerkstatt

Schloss 3

Upcycling mit Spielkarten

Du hast zu Hause viele Spielkarten liegen, doch leider sind sie unvollständig oder unbenutzt? Dann komm zu diesem Workshop und erfahre, was man aus alten Spielkarten alles gestalten kann: Lesezeichen, Notizbücher, Deko und vieles mehr. Lass dich überraschen und werde selbst aktiv. Falls du welche hast, bring gerne alte Spielkarten mit. Wir stellen euch aber auch welche zur Verfügung.

mit Sarah-Ann Orymek

ab 1. Klasse

Mittwoch–Freitag

9.–11.4.

(3-Tage-Kurs)

10–14 Uhr

Lindenau-Museum

Kunstgasse 1 |

ATELIER im studio

Pop-Up-Versteckerei

Ob geheimnisvoller Schatz oder Osterei – in Büchern kann man viel verstecken. In diesem Kurs wird gefaltet, gemalt und gedruckt. Wir gestalten Bücher mit Pop-Up-Verstecken und erfinden dazu Geschichten über das Suchen und Finden.

mit Julia Penndorf und Karin Pietschmann

ab 7 Jahren

**Donnerstag–Freitag
10.–11.4.**

(2-Tage-Kurs)
10–14 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
studioDIGITAL

Digitale Musik

Wie klingen Farben, Linien oder Formen? Mit Tablet und der App „GarageBand“ komponieren wir eigene kleine Musikstücke. Zwei erfahrene Musiker begleiten euch auf einer Entdeckungsreise und lassen mit euch Bilder lebendig werden.

mit Marek Arnold und Manuel Schmidt
ab 10 Jahren

Freitag 11.4.

14–15 Uhr
Residenzschloss |
Kartenmacherwerkstatt
Schloss 3

Feriendrucktag

Hier wird es praktisch: In der Kartenmacherwerkstatt stellen wir Drucktechniken vor und ihr dürft an der Presse selbst Hand anlegen. Kommt vorbei und druckt nach Lust und Laune!

ohne Anmeldung

**Montag–Dienstag
14.–15.4.**

(2-Tage-Kurs)
10–14 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
KERAMIKstudio

Erwecke den Frühling!

In diesem Kurs hast du die Möglichkeit, wunderschöne Keramik-Reliefs mit fröhlichen Frühlingssmotiven zu gestalten: Du formst Vögel, Pflanzen und Tiere aus Ton und bemalst sie anschließend. Lass deiner Fantasie freien Lauf und bringe die Schönheit der Natur in deine Keramik!

mit Carla Pinkert
ab 1. Klasse

**Montag–Donnerstag
14.–17.4.**

(4-Tage-Kurs)
10–14 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
studioDIGITAL

Altenbourg-Atelier: Von der Grafik zum Kleidungsstück

Wir holen uns bei den Kunstwerken der Künstler Gerhard Altenbourg und Thomas Ranft Ideen für unsere kreativen Siebdrucke aus Stoff. Diese verarbeiten wir dann weiter zu Kleidung oder Taschen – tragbare Kunst!

mit Anett Hoffmann und Carolin Witke
ab 10 Jahren

Mittwoch 16.4.

10–14 Uhr
Residenzschloss |
Kartenmacherwerkstatt
Schloss 3

Upcycling mit Spielkarten

Du hast zu Hause viele Spielkarten liegen, doch leider sind sie unvollständig oder unbenutzt? Dann komm zu diesem Workshop und erfahre, was man aus alten Spielkarten alles gestalten kann: Lesezeichen, Notizbücher, Deko und vieles mehr. Lass dich überraschen und werde selbst aktiv. Falls du welche hast, bring gerne alte Spielkarten mit. Wir stellen euch aber auch welche zur Verfügung.

mit Sarah-Ann Orymek

ab 1. Klasse

Mittwoch–Donnerstag
16.–17.4.

(2-Tage-Kurs)
10–14 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
ATELIER im studio

PapierWunderWelten – ein Recyclingprojekt

Gefundene, bemalte und verrückte Papiere verarbeiten wir zu neuen Wunderwerken. Wir knicken, falten, kleben, knüllen, übermalen, schneiden, rollen, weben und binden Hefte. Das Material bietet vielfältigste Möglichkeiten zum Experimentieren. Wir lassen eine Welt aus Papier entstehen: vielleicht mit seltsamen Geschöpfen, in klappbaren Landschaften oder geknüllt, zum Mitnehmen oder zum Ausstellen.
mit Henriette Aichinger und Jorinde Rebbelmund
ab 7 Jahren

Mittwoch–Donnerstag
16.–17.4.

(2-Tage-Kurs)
10–14 Uhr
Lindenau-Museum
Kunstgasse 1 |
studioLEONARDO

FrühlingsHOLZwerkstatt

In diesem spannenden Ferienkurs lernst du, wie du mit Holz arbeitest, oder du kannst deine Fähigkeiten erweitern. Es entstehen einzigartige Kunstwerke, die den Garten oder Balkon verschönern.
mit Thomas Suchomel, Holzbildhauer
ab 7 Jahren

Kursarbeit, 2024, Aquarell auf Papier, Martin-Luther-Schule Altenburg



ÖFFNUNGSZEITEN UND KONTAKTE

LINDENAU-MUSEUM ALTENBURG

Ausstellung | *studio*

Kunstgasse 1, 04600 Altenburg

Sonderausstellung im Prinzenpalais

Schloss 16, 04600 Altenburg

Verwaltung

Hillgasse 15, 04600 Altenburg

Aufgrund von Sanierungsarbeiten ist das Lindenau-Museum in der Gabelentzstraße geschlossen.

Kontakt:

Tel.: 034 47 8955-430

info@altenburger-museen.de

www.lindenau-museum.de



Ausstellungen in der Kunstgasse 1

Dienstag bis Sonntag und feiertags

12–18 Uhr

Eintritt frei!

Sonderausstellungen im

Prinzenpalais

Dienstag bis Sonntag und feiertags

11–17 Uhr

Eintritt zur Sonderausstellung:

4 EUR (regulär) / 3 EUR (ermäßigt)

Kombikarte Residenzschloss und

Lindenau-Museum: 9 EUR

Für die Angebote des *studio* werden Entgelte berechnet.

RESIDENZSCHLOSS ALTENBURG

Schloss 2–4, 04600 Altenburg

Kontakt:

Tel.: 034 47 5127-12

info@altenburger-museen.de

www.residenzschloss-altenburg.de



Schloss- und Spielkartenmuseum

Dienstag bis Sonntag und feiertags

10–17 Uhr

Hausmannsturm

mit stufenlosem Wendelgang

Dienstag bis Sonntag und feiertags

10–16.30 Uhr

Eintritt:

Schloss- und Spielkartenmuseum

inkl. Hausmannsturm

8 EUR (regulär) / 6 EUR (ermäßigt)

Führungen: 3 EUR zzgl. Eintritt

Familienkarte: 15 EUR

Flaschenturm

mit Licht- und Klangpanorama

Gruppen ab 10 Personen auf Anfrage

2 EUR (regulär) / 1 EUR (ermäßigt)

Rote Spitzen

Berggasse 15, 04600 Altenburg

1. Mai bis 31. Oktober 2025

Montag 13–17 Uhr und

jeden ersten Samstag im Monat

13–17 Uhr

Eine Besichtigung außerhalb der Öffnungszeiten ist auf Anfrage für Gruppen ab 10 Personen möglich:

Tel.: 03447 512712 oder per Mail an

info@residenzschloss-altenburg.de

Eintritt:

5 EUR (regulär) / 3 EUR (ermäßigt) /

Familienkarte 9 EUR / Kombikarte

Rote Spitzen + Residenzschloss 10 EUR

Nikolaiturm

Nikolaikirchhof, 04600 Altenburg

Vom 1. Mai bis 31. Oktober 2025 für

Gruppen ab 10 Personen auf Anfrage:

Dienstag bis Donnerstag 13–16.30Uhr

Eintritt:

2 EUR (regulär) / 1 EUR (ermäßigt)

Teehaus

Schlossberg 1A, 04600 Altenburg

betreut vom Teehaus Altenburg

Förderverein e.V.

GUTE FREUNDE

Förderkreis „Freunde des Lindenau-Museums“ e.V.

c/o Lindenau-Museum Altenburg
Hillgasse 15, 04600 Altenburg
foerderkreis@lindenau-museum.de
Tel.: 034 47 8955-430
Vorsitzende: Katja Rettig

Altenburger Schlossverein e.V.

Schloss 2, 04600 Altenburg
altenburger-schlossverein@arcor.de
Tel.: 034 47 488355
Vorsitzender: Frank Tanzmann

Förderverein Quartier „Rote Spitzen“ Altenburg e.V.

Torgasse 6, 04600 Altenburg
foerdereverein-quartier@rote-spitzen-altenburg.de
Tel.: 034 47 556456
Vorsitzender: Ralf Knöfler

Teehaus Altenburg Förderverein e.V.

Kesselgasse 15, 04600 Altenburg
teehausaltenburg@gmail.com
Tel.: 034 47 2658
Vorsitzender: Frank Hammerschmidt

Gerhard Altenbourg Gesellschaft e.V.

c/o Lindenau-Museum Altenburg
Hillgasse 15, 04600 Altenburg
post@gerhard-altenbourg-gesellschaft.de
Vorsitzende: Jutta Penndorf

Förderverein „Studio Bildende Kunst im Lindenau-Museum Altenburg“ e.V.

c/o Lindenau-Museum Altenburg
Hillgasse 15, 04600 Altenburg
foerdereverein-studio@lindenau-museum.de
Vorsitzender: Dr. Matthias Brachert

Geschichts- und Altertumsforschende Gesellschaft des Osterlandes e.V. (GAGO)

c/o Landesarchiv Thüringen – Staatsarchiv Altenburg
Schloss 7, 04600 Altenburg
Tel.: 034 47 503773
Vorsitzender: Gustav Wolf

Förderer



Partner



Wir treten ein für ein



Umschlagbild:

Sergio Birga, Felixmüller et l' U-Bahnhof
(Kaiser-Wilhelm Gedächtniskirche) Berlin, o. J.

© VG Bild-Kunst, Bonn 2025

Foto: Altenburger Museen

Impressum

V.i.S.d.P. Dr. Roland Krischke,
Direktor der Altenburger Museen

Redaktion: Steven Ritter

Lektorat: Dr. Jutta Reinisch

Gestaltung: Ulrike Weißgerber, Leipzig

Gesamtherstellung: PögeDruck, Leipzig

Gedruckt auf Circle Offset Premium White
aus 100 % Altpapier

KAG Altenburger Museen

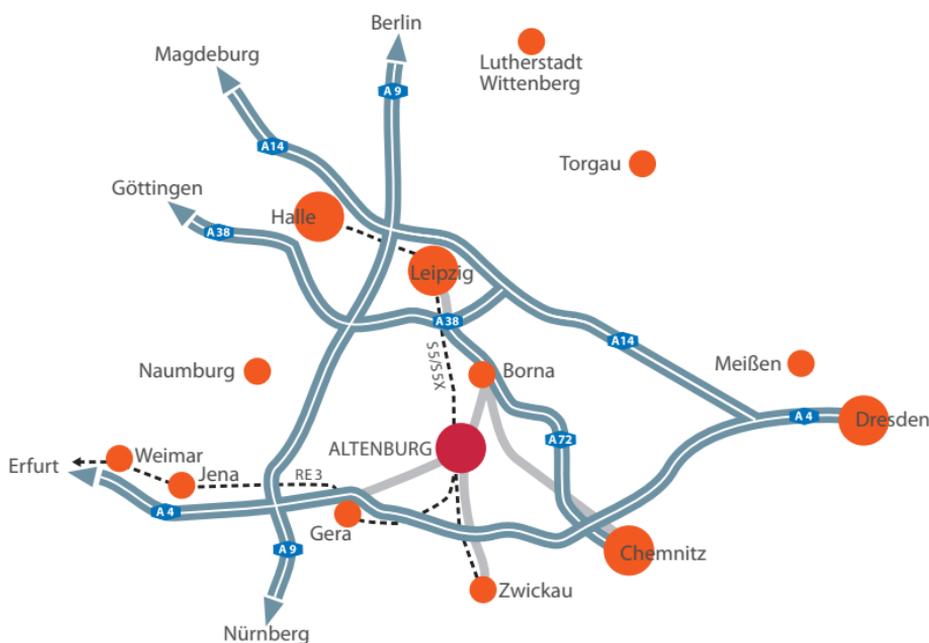

LINDENAU-
MUSEUM
ALTENBURG
Kunstgasse 1


RESIDENZSCHLOSS
ALTENBURG
SCHLOSS- UND KULTURBETREIBER DER STADT ALTENBURG

KAG Altenburger Museen

Am 1. Oktober 2020 hat die Kommunale Arbeitsgemeinschaft Altenburger Museen, ein Zusammenschluss von Lindenau-Museum und Residenzschloss Altenburg, ihre Arbeit aufgenommen. In der Kooperation der beiden Museen soll der Schlossberg in allen Museumsbereichen, aber auch als touristisches Ausflugsziel weiterentwickelt werden. Ziel ist es, in jeder Hinsicht Synergieeffekte zu schaffen und die beiden Museumseinrichtungen über die Landesgrenzen hinaus noch bekannter zu machen. Die Gründung eines Zweckverbandes Altenburger Museen wird vorbereitet.

Derzeit wird ein gemeinsamer Masterplan für den Altenburger Schlossberg entwickelt, mit dem u. a. ein Szenario für von beiden Einrichtungen genutzte Depots entworfen wird, Fragen der Barrierefreiheit erörtert und Ideen für die bislang ungenutzten Gebäude des Schlossareals vorgelegt werden. Der neue Masterplan soll Grundlage und Richtschnur für alle weiteren Maßnahmen am Schlossberg werden.





LINDENAU-MUSEUM ALTENBURG
RESIDENZSCHLOSS ALTENBURG
ROTE SPITZEN / NIKOLAITURM
SCHLOSSGARTEN / TEEHAUS / ORANGERIE

